

Publikationsreihe

## ExLibris: Wasserpfade - Streifzüge an heimischen Ufern

25. Februar 2021, 18:00 - 19:45 Uhr  
online aus Haus Schader



Wie geht es unseren Gewässern in Zeiten von Hitzesommern und Wassermangel?

Gemeinsam mit dem Darmstädter Echo präsentiert die Schader-Stiftung in der Gesprächsreihe „ExLibris“ Publikationen zu gesellschaftswissenschaftlichen Themen, die mit der Stiftung in Verbindung stehen. Mit dem Autor Torsten Schäfer gehen sie auf eine Entdeckungsreise in die Welt der heimischen Gewässer.

„Oft, wenn ich ans Wasser komme, zu Fuß oder in Gedanken, lande ich im Wald; beides ist für mich nicht voneinander zu trennen, deshalb sind mir die kleineren Flüsse, die sich direkt am Waldrand schlängeln, ihre Kurven zwischen die Bäume legen und sich wieder aufmachen nach einer Weile in das flache Land und die baumlose Weite, meine liebsten Flüsse. Sie nehmen Kontakt auf, lassen sich einhüllen von den Baumreichen und ziehen besondere Bäume wie die Schwarzerle an, die das Bachufer hält und Kinderstube für Fische und Insekten ist.“

Torsten Schäfer nimmt uns mit, auf eine Reise entlang der heimischen Flüsse und deren Wälder. Aufgebrochen in den Hitzesommern der letzten Jahre spürt er den Veränderungen nach, die der Klimawandel mit sich bringt. Im „Dreiflussland“ zwischen Rhein, Main und Neckar beobachtet er, taucht ein, fühlt – und erzählt: von vergessenen Quellen im Wald, von Brunnenputzern und Welsfischern, von „seinem“ Fluss, dem er von der Quelle bis zur Mündung folgt. Mit sprachlicher Eleganz zeichnet Schäfer ein einfühlsames Bild des Wassers.

*Prof. Dr. Torsten Schäfer*

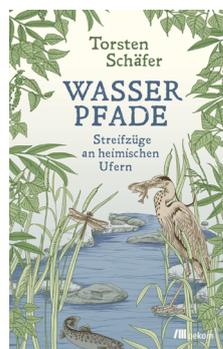
ist Autor, Umweltjournalist und Professor für Journalismus an der Hochschule Darmstadt. Er ist Mitbegründer und Leiter des Internetportals [gruener-journalismus.de](http://gruener-journalismus.de). Zuletzt war Torsten Schäfer Kooperationspartner der Schader-Stiftung beim Workshop „Klimajournalismus nach dem Greta-Effekt: Was sollen Journalisten jetzt wissen, leisten, anders machen?“ im Rahmen der Darmstädter Tage der Transformation im Oktober 2020.

Im Gespräch mit:

*Dr. Jutta Weber*, Geschäftsführerin des UNESCO Global-Geopark Bergstraße-Odenwald, der als regionale Plattform für Landschaftserleben, Nachhaltigkeit und handlungsorientierte Bildung agiert. Sie ist weltweit in Gremien des UNESCO Programms der Globalen Geoparks, zum Thema Globale Agenda 2030, aktiv, berät und überprüft global im Auftrag der UNESCO Geoparks.

**Anmeldung:**

[www.schader-stiftung.de/exlibris\\_wasserpfade](http://www.schader-stiftung.de/exlibris_wasserpfade)



Einführung:

*Dr. Andreas Weber*,  
Autor und Dozent an der UdK -  
Universität der Künste, Berlin

Moderation:

*Lars Hennemann*,  
Chefredakteur der VRM /  
Echo Mediengruppe Hessen

**Programmverantwortung:** *Laura Pauli*, Schader-Stiftung

Diese Veranstaltung wird fotografisch und videografisch dokumentiert. Die Fotos sowie der Tagungsfilm werden auf der Homepage der Schader-Stiftung, ggf. in der Presseberichterstattung und auf den Online-Präsenzen der Veranstaltergemeinschaft veröffentlicht. Ihre Kontaktdaten werden im Rahmen des Veranstaltungsmanagements gespeichert und ausschließlich durch die Partner der Veranstaltergemeinschaft genutzt. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter [www.schader-stiftung.de/datenschutz](http://www.schader-stiftung.de/datenschutz). Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte ist ausgeschlossen.